

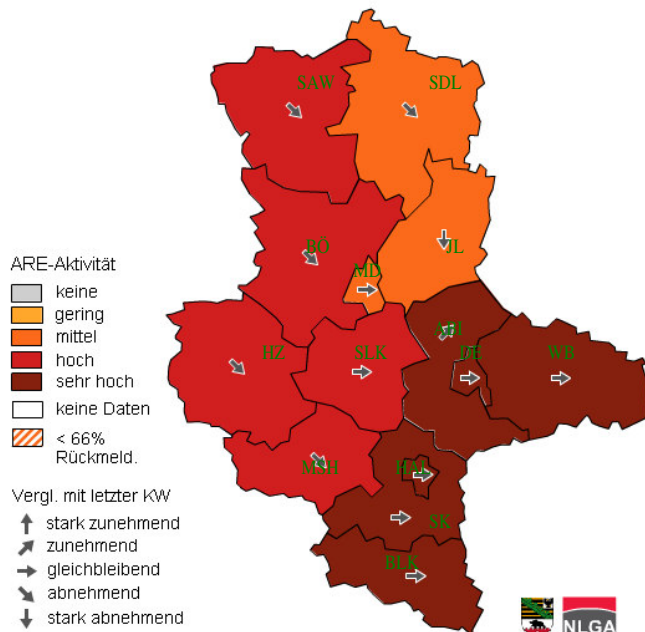
Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

Wochenbericht 10/2013

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



10. KW (04.03.2013 - 10.03.2013)

Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14
Kindertagesstätten: 138 von 140

Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1364 von 13039 betreuten Kindern
Erkrankungsrate: 10,5 % (Vorwoche 12,1 %)

ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 0)
Gering	0 (Vorwoche: 0)
Mittel	3 (Vorwoche: 1)
Hoch	5 (Vorwoche: 3)
Sehr hoch	6 (Vorwoche: 10)

Trend:

In 6 Stadt-/Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 5 Landkreisen eine hohe und in 3 Stadt-/Landkreisen eine mittlere ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine hohe ARE-Aktivität vor.

Virologische Surveillance

Die Influenzapositivenrate liegt mit 47% knapp unter dem Wert der Vorwoche (51%). Unter den Influenzavirusnachweisen dominierten in der 10. KW wiederum Influenza-B-Viren, die Nachweisrate der Influenza-A-H3N2-Viren wie die der pandemischen Influenza-A-H1N1-Viren ist dagegen weiter deutlich rückläufig. RS- und Adenoviren wurden sporadisch nachgewiesen.

Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 654 Laborbefunde übermittelt: 326 Influenza-A-Befunde, 168 Influenza-B-Befunde und 160 Influenza A/B-Befunde (643x mittels PCR, 11x mittels Antigennachweis). Dabei handelt es sich um 358 Kinder und Jugendliche im Alter von 1 Monat bis 17 Jahren sowie um 296 Erwachsene im Alter von 18 bis 98 Jahren. Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 181x Halle (Saale), 118x Anhalt-Bitterfeld, 94x Saalekreis, 50x Magdeburg, 38x Burgenlandkreis, 34x Mansfeld-Südharz, 30x Dessau-Roßlau, 27x Salzlandkreis, 24x Jerichower Land, 23x Wittenberg, 19x Börde, 13x Harz, 3x Stendal.

Aktueller Gesamtstand (12.03.13): 5271 Influenza-Erkrankungen, davon 3290x Influenza A, 683x Influenza B und 1298x Influenza A/B.

Zur Information

Von der Saison 2012/2013 an werden für die Bewertung der ARE-Aktivität anhand der jeweiligen Rohdaten der vergangenen vier Saisons geänderte Grenzwerte festgelegt. Da sich die mittleren Krankenstände der einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte stark voneinander unterscheiden, werden die jeweiligen Grenzwerte einzeln je Landkreis bzw. kreisfreien Stadt festgelegt. Die Schwankungen in den Erkrankungszahlen können so gut dargestellt werden. Ein Ziel dieser veränderten Bewertung ist auch die Vergleichbarkeit der Daten zwischen den Bundesländern (Niedersachsen, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Hamburg).

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: www.nlga.niedersachsen.de

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: FB2@lav.ms.sachsen-anhalt.de, ARE-Surveillance im Internet: <http://www.sachsen-anhalt.de/LPSA/index.php?id=38982>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmscher,

Dr. Carina Helmeke